



Aktuelle Information

Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

Die Einbrüche in Wohnräumlichkeiten halten sich im Bezirk Neunkirchen auf einem erfreulicherweise niedrigen Niveau.

Im Zeitraum September bis November 2017 kam es zu **23 Einbrüchen**, wobei es bei **8 Versuchen** blieb. Im Vergleichszeitraum 2016 waren es **32 Einbrüche**, davon **10 Versuche**. Jeder Einbruch ist einer zu viel! Achten Sie daher darauf, dass Ihr Haus/Wohnung vor allem in den Abendstunden, wo es jetzt zeitig dunkel wird, **beleuchtet und bewohnt** wirkt.

Bitte melden Sie **verdächtige Wahrnehmungen** sofort über **Notruf 133** an die Polizei.

Klärung:

Die Einbruchsserien in Vereinshäuser sowie in Schulen im Bezirk Neunkirchen in den Monaten August bis Oktober 2017 konnten durch umfangreiche Erhebungen bezirksinterner Ermittler, sowie durch Hinweise aus der Bevölkerung und in Zusammenarbeit mit dem Landeskriminalamt geklärt werden.

Taschendiebstahl:

Taschendiebe arbeiten in kleinen Gruppen und nützen größere Menschenansammlungen oder ein Gedränge aus, vor allem jetzt in der Vorweihnachtszeit. Tragen Sie ihre Handtasche verschlossen an der Körpervorderseite. Die Geldbörse wenn möglich verschlossen in einer Jackeninnentasche und legen Sie diese bei Einkäufen niemals in den Einkaufswagen!

Skidiebstahl:

Alljährlich finden Skiurlaube ein jähes Ende, weil sorglos abgelegte Sportgeräte für immer verschwinden!

- Transport:** Versperren Sie die Skiträger auf dem Dach ihres Autos.
- Unterkunft:** Deponieren Sie die Ski immer in einem versperrten Skikeller.
- Auf der Piste:** Stellen Sie die Ski auch vor der Hütte nicht sorglos im Schnee ab, sondern versuchen Sie ihr Sportgerät stets „im Auge zu behalten“. Stellen Sie die Ski nach Möglichkeit nicht paarweise, sondern einzeln getrennt voneinander ab. Diebe nehmen sich nicht die Zeit die passenden Ski-Paare zu suchen.

Weitere Infos im Internet unter: www.gemeinsamsicher.at/praevention.html

Die Polizei im Bezirk Neunkirchen wünscht ein „GEMEINSAM.SICHERES“ Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2018.